

Zorneding REPORT

47. Jahrgang
Mai. 2021
Nr. 177

Informationen aus Zorneding • Pöring • Ingelsberg • Wolfesing

**IHRE MEINUNG ZÄHLT
MACHEN SIE MIT!**

**BEIM BÜRGERENTSCHEID
Windräder im
Ebersberger Forst**



16. Mai 2021

CSU
Näher am Menschen

**WIR UNTERSTÜTZEN
DEN BÜRGERENTSCHEID**

CSU

Ortsverband **ZORNEDING**



Inhaltsverzeichnis

Editorial Jutta Sirotek Seite 3
Thomas Huber MdL - Stimmkreisabgeordneter
im Bayer. Landtag Seite 4-6
Robert Niedergesäß
Windenergie im Ebersberger Forst Seite 8-9
Aus dem Gemeindegeschehen
Neuer Bahnhof für Zorneding Seite 10
Sanierung TSV Vereinsheim Seite 11
Haushalt 2021 Seite 11
Corona Testzentrum in Zorneding Seite 12-13
Aus dem CSU-Ortsverband
Rückblick Seite 14
Zum Bürgerentscheid
Windpark im Ebersberger Forst Seite 16-18
Erneuerbare Energieträger der Zukunft . Seite 20-24
Frauen-Union Zorneding. Seite 25
Ihre Serviceseite Seite 27

Impressum

Herausgeber: CSU Ortsverband Zorneding
www.csu-zorneding.de
Redaktionsteam:
Stefanie Berndlmeier, Piet Mayr,
Georg Pfettrisch, Jutta Sirotek, Benjamin Gibtner
Redaktionsanschrift:
Uwe Lembke, Herzogplatz 16b, 85604 Zorneding
Geschäftsanzeigen:
Georg Pfettrisch - Tel. 08106 - 998058
Auflage:
4.500
Gestaltung und Druck:
MediaComplex GmbH, Eglharting

Bildquellen:
MediaComplex GmbH
Pixabay.com
Roland Gibtner
BASF

Anzeige

35 JAHRE
IMMOBILIEN WEIDLICH
ERFOLGREICH • KOMPETENT

IMMOBILIEN WEIDLICH

AUF UNSERE LOKALE STÄRKE KÖNNEN SIE BAUEN.

Effektiver Vertrieb, professionelles Marketing, beste Kontakte – wir sind Ihr versierter Partner im Münchner Osten. Immobilienberatung bei Verkauf oder Vermietung vom Experten, seit über 35 Jahren.
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin!

T (0809 1) 30 10 · WWW.IMMOBILIEN-WEIDLICH.DE



Liebe Mitglieder des CSU-Ortsverbandes, liebe Leserinnen und Leser des ZornedingReports,

der April 2021 macht seinem Namen alle Ehre: er weiß nicht, was er will. Es ist ein dauerndes Hin und Her zwischen sommerlichen Temperaturen und Schneefall mit Temperaturen um den Gefrierpunkt. Fast könnte man meinen, dies spiegelt

die Stimmung wieder, wenn man das Wort „Corona“ hört. Wir stecken gerade in der dritten Welle und seit über einem Jahr hält uns diese Pandemie in Atem. Das gesellschaftliche Leben ist reduziert und die Fröhlichkeit, die das Frühjahr jedes Jahr mit sich bringt, will nicht so richtig aufkommen. Doch das Leben geht weiter!

Landtagsabgeordneter Thomas Huber gibt Rückmeldung zum Stand der Planungen „Brennertordzulauf“. Landrat Robert Niedergesäß schreibt in seinem Artikel über den Bürgerentscheid „Windräder im Ebersberger Forst“. Bürgermeister Piet Mayr nimmt uns mit, was hier in der Gemeinde Zorneding geschieht. Wir vom CSU-Ortsverband möchten Ihnen eine kleine Aufzählung zu alternativen Energien geben, die die Energiewende im Landkreis voranbringen können.

Ausdrücklich wollen wir keine Stellungnahme für oder gegen den „Bürgerentscheid zur Windenergie im Ebersberger Forst“ abgeben, sondern Sie bitten beim Bürgerentscheid mitzumachen. Die Frauen-Union steht in den Startlöchern zum Generationswechsel und hat neue Ideen für Zorneding.

Dem Leben Leben geben, machen wir das Beste daraus!

Mit vielen Grüßen und bleiben Sie gesund

Ihre Jutta Sirotek

CSU-Zorneding Ortsvorsitzende



Foto: R. Gibtner

Anzeige



Herbert Lippert Glaserei GmbH

Isolierglasscheiben · Spiegel nach Maß
Alle Reparaturen

85604 Pöring/Zorneding · Freyberg Str. 9 · Tel. 08106/23358

85540 Haar b. München · Brandstr. 6
Tel. 089/46 62 90 · Fax 089/46 03 108

HIER...

könnte Ihre Geschäftsanzeige
stehen!

Wenden Sie sich an
Georg Pfettrisch - Geschäftsanzeigen

Tel. 08106 998058

Liebe Zornedinger Bürgerinnen und Bürger,

Corona stresst, nervt und bewegt uns alle weiterhin. Bereits zum zweiten Mal feierten wir Ostern während der Corona-Pandemie. Das diesjährige Osterfest symbolisierte vieles, was wir derzeit erleben. Wie auch in der biblischen Osterwoche lagen Trauer und Hoffnung nah beieinander. Trauer über 13.000 Menschen, die wir über das letzte Jahr an das Virus verloren haben und Hoffnung, dass wir die Pandemie schon bald überstanden haben werden. Dafür sind wir - im Vergleich zu anderen Ländern- trotz immer wieder erfolgter Rückschläge bei der Impfstoffversorgung auf einem guten Weg. Auch wenn der Start alles andere als optimal gelaufen ist, zieht das Tempo jetzt Gott sei Dank deutlich an. Das schafft Zuversicht. Auch Testungen sind ein wichtiger Schritt im momentanen Kampf gegen das Corona-Virus und seine Mutationen. Schnell- und Selbsttests, die nun immer mehr zum Einsatz kommen, können als eine Art „Sicherheitsschranke“ dienen und zusammen mit Impfungen für mehr Freiheit, nach der wir uns alle sehen, sorgen. Staat und Bevölkerung, wir alle in Bayern haben Ausdauer bewiesen und Disziplin gezeigt und damit diesem heimtückischen Virus die Stirn geboten.

Kurz vor Ostern haben wir den Haushalt 2021 für den Freistaat Bayern diskutiert und beschlossen; insgesamt sind das für dieses Jahr 71,2 Milliarden Euro. Damit legen wir die finanzielle Grundlage dafür, dass Bayern entschlossen auf die Corona-Krise reagieren und starke Impulse für die Zukunft setzen kann. Das ist auch eine Frage der Generationengerechtigkeit! Als Sozialpolitischer Sprecher der CSU-Landtagsfraktion freue ich mich, dass wir den Sozialhaushalt dieses Jahr erstmals auf über 7 Mrd. Euro anpassen konnten. Dass dies möglich ist, liegt an den vielen fleißigen Arbeitnehmern, Unternehmern und unserem starken Mittelstand. Ihnen allen gebührt unser Dank! Ein besonderes Augenmerk legen wir im aktuellen Haushalt auf die Familien: Über 400 Mio. Euro mehr als noch im Vorjahr geben wir für familienpolitische Leistungen aus. Wir investieren weiterhin gezielt gerade auch dort, wo die

Pandemie besondere Herausforderungen mit sich bringt. Wir stellen durch die Förderung innovativer Projekte und Ideen die Weichen, damit Bayern insgesamt gestärkt aus der Krise hervorgehen kann.



Ich möchte aber auch die Möglichkeit nutzen und über zwei Themen informieren, die auch Zorneding über das uns alle bewegende Thema Corona hinaus tangieren:

Anzeige

Sebastian Pichler Haustechnik GmbH

Wasserburger Landstr. 25 · 85604 Zorneding
Tel. 0 81 06 / 26 50 · Fax 0 81 06 / 2 02 47
info@haustechnik-pichler.de



Projektierung und Ausführung von Heizungsanlagen
sowie regenerativen Heizungsanlagen
Sanitäranlagen, Solar- und Kanalbau



Hermann Weimann
Steinmetzmeisterbetrieb

Natursteintreppen und Böden
Küchenarbeitsplatten Fensterbänke
Fliesenarbeiten – Badsanierungen

Herzog – Ludwig – Str. 41 85604 Zorneding
Tel.: 08106 / 249064
www.steinmetz-weimann.de
email: info@steinmetz-weimann.de

Straßensanierung der St 2081 kommt

Zum einen betrifft es den notwendigen Ausbau der Staatsstraße 2081 zwischen Aying/Egmating über Wolfesing bis nach Anzing. Bei einem erst kürzlich erfolgten Ortstermin habe ich mich mit Bayerns Verkehrsministerin Kerstin Schreyer über die Pläne zum landkreisübergreifenden Ausbau der Staatsstraße 2081 zwischen Aying und Egmating (1. Planungsschritt) informiert und bin zuversichtlich, dass nun beginnend für diesen Streckenabschnitt eine zukunftsfähige Lösung gefunden werden konnte, die allen Belangen so gut wie möglich gerecht wird. Die Staatsstraße 2081 zwischen Aying und Egmating befindet sich in einem schlechten Zustand, sie ist relativ schmal und hat einige sehr enge Kurven. Deswegen muss die Straße fit gemacht werden für die Zukunft. In den letzten Jahren fanden bereits mehrere Vororttermine auf meine Initiative hin statt. Das Straßenbauamt hat daraufhin die Planungen gestartet. Die Straße soll nach der Erneuerung gut und sicher befahrbar sein, aber keinen zusätzlichen Verkehr anziehen. Wichtig ist, dass sich die neue Straße weitgehend am Verlauf der bestehenden Straße orientiert und damit auch flächensparend gebaut wird. Ich bin mit der überarbeiteten Planung zufrieden und hoffe auf eine möglichst rasche Umsetzung des Projekts. Wann mit dem rund 2,8 km langen Ausbau tatsächlich begonnen werden kann, steht allerdings noch nicht fest. Dies hängt vor allem von den nun anstehenden Grunderwerbsverhandlungen ab.

Wichtig ist mir insbesondere der 2. Teilabschnitt der Straßensanierung (Wolfesing-Purging). Deswegen habe ich den gemeinsamen Ortstermin in Aying auch zum Anlass genommen, darauf hinzuweisen, dass die Straße auch weiter nördlich zwischen Wolfesing und Anzing nach wie vor dringenden Ausbau- bzw. Sanierungsbedarf hat. In diesem Zuge konnte ich eine Zusage des Straßenbauamts Rosenheim erreichen, dass der Teilabschnitt Wolfesing – Purging noch in diesem Jahr zumindest saniert wird. Auf ca. 1,3 Kilometern soll zwischen August und Oktober die Deckschicht erneuert werden, zudem ist eine Schadstellensanierung und das Herrichten der Bankette geplant.

Ich bin froh, dass hier endlich etwas vorwärts geht. Bereits vor drei Jahren hatte ich hier einen gemeinsamen Ortstermin mit den damaligen Bürgermeistern der Gemeinden Vaterstetten, Anzing und Zorneding und dem Straßenbauamt Rosenheim initiiert. Es freut mich wirklich sehr, dass nun in absehbarer Zeit mit den beiden Abschnitten begonnen wird. Die weiteren Abschnitte Purging-Frotzhofen und Frotzhofen-Anzing sollen zu einem späteren Zeitpunkt saniert bzw. ausgebaut werden. Ich bleibe jedenfalls dran und werde das Thema weiterhin im Blick behalten und mich auch hier für eine rasche Umsetzung einsetzen.

Wie gehts mit den Planungen zum Brennerbasistunnel weiter?

Das zweite Thema, das mich und viele Bürgerinnen und Bürger zwischen Rosenheim und München sehr bewegt, ist der Ausbau des nördlichen Zulaufs zum zukünftigen Brennerbasistunnel, über den viel gesprochen, aber zu wenig im Sinne der Betroffenen getan wird. Bis Januar hatte die Bahn mit verschiedenen Vertretern, sowohl aus den Kommunen, als auch aus der Gesellschaft - unter Einbeziehung unterschiedlicher Verbände – beraten. Was aber unseres Erachtens immer noch fehlt ist eine echte „Beteiligung“ der Bürger und die Bereitschaft der Bahn, auch Hinweise und Anregungen der Arbeitskreise Bahnärm zu berücksichtigen.

Aus diesem Grund haben mein Bundestagskollege Dr. Andreas Lenz und ich zu einer Videokonferenz mit den Teilnehmern des Dialogforums der Bahn eingeladen, um uns über den aktuellen Stand auszutauschen. Dabei haben wir klargemacht, dass ein „Dialog“, keine ‚Alibiveranstaltung‘ durch die Bahn sein kann. Leider deuten aber zahlreiche Rückmeldungen von Teilnehmern genau in diese Richtung.

Wir beide unterstützen dabei die Forderungen der Arbeitskreise Bahnärm von Trudering bis Grafing. Insbesondere beim Thema Lärmschutz muss sich jetzt etwas bewegen! Gerade auf der Bestandsstrecke sind zusätzliche Maßnahmen zwingend notwendig, mit denen bereits jetzt begonnen werden kann. Hierbei muss über die bereits zugesicherten Maßnahmen hinaus auf Neubauniveau nachgebessert werden. Bei den Dialogteilnehmern herrscht außerdem die Besorgnis, dass der ÖPNV durch zusätzliche Verkehre beeinträchtigt werden könne. Auch das muss unseres Erachtens kategorisch ausgeschlossen werden!

Es ist ausserdem nicht zu vermitteln, dass die sog. „Vmax“, also die maximale Geschwindigkeit, für die gesamte Strecke auf 220 km/h ausgelegt werden soll. Hier ist mehr Flexibilität gefragt, gerade weil ja ab Grafing dann wieder die bestehenden Gleise verwendet werden sollen. Gerade die Forderung, dass eine mögliche Trassierung neuer Gleise am Bestand erfolgen soll, wird unterstützt. Sollte es ab Grafing in südliche Richtung neuer Trassen bedürfen, dann dürfen diese die Landschaft nicht durchschneiden. Dafür werden wir uns massiv einsetzen. Bevor die Landschaft durchschnitten wird, muß über Tunnellösungen nachgedacht werden.

Langfristig muss aus unserer Sicht auch nach wie vor der so genannte „Ostkorridor“ bis nach Rosenheim umgesetzt werden. Hierbei geht es um die Schaffung einer alternativen Nord-Süd-Verbindung, die den Knotenpunkt München und damit auch unseren Landkreis perspektivisch über Regensburg-Landshut-Rosenheim entlasten soll.

Wir haben deutlich gemacht, dass wir nicht mehr bereit sind länger zuzuschauen, wie der „schwarze Peter“ bei dem Thema jeweils von der Bahn zu den Ministerien und wieder zurückgespielt wird. Dieser sprichwörtliche Verschiebebahnhof muss beendet werden! Es braucht hier Lösungen und Perspektiven, die größtmögliche Akzeptanz schaffen. Hier ist das Bundesverkehrsministerium mit Minister Scheuer, aber auch die Bahn gefragt, endlich Antworten zu liefern!

Liebe Zornedingerinnen und Zornedinger,

In den kommenden Wochen kommt es weiterhin auf unsere Solidarität und Rücksichtnahme an und insbesondere darauf, dass wir genügend Impfstoff bekommen, der dann über unsere im Landkreis hervorragend funktionierende Logistik und die Hausärzte an die BürgerInnen verteilt werden kann. Es gab eine Zeit vor Corona und es wird auch eine Zeit nach Corona geben – aber bis dahin liegt es an uns allen und unserem Verhalten, dass wir das Infektionsgeschehen wieder unter Kontrolle bekommen.

Mit dem Wunsch, dass Sie alle gesund bleiben mögen verbleibe ich herzlich auch in der Hoffnung, dass man sich bald wieder persönlich sehen kann!

Ihr
Thomas Huber



Thomas Huber, MdL

Anzeige

Das passende
Make up für
jede Haut
jedes Alter
jeden Anlass

Ihr Braut Spezialist

Der **F**riseur für
die ganze Familie
Trendfrisuren
Farbveränderung

Jane Iredale, das Nr.1
Mineralien Make- up



Rauch & Bunde
Friseur & MakeUp



WIR SIND FÜR SIE DA
Di, Mi, Fr 8.00 - 17.00 Uhr
Do, 8.00 - 18.30 Uhr
Sa, 7.00 - 13.00 Uhr
UND NACH
VEREINBARUNG

Lindenstraße, 2
85604 Zorneding
Tel: 08106/ 23471

www.rauchundbunde.de

HIER...
könnte Ihre Geschäftsanzeige
stehen!

Wenden Sie sich an
Georg Pfettrisch - Geschäftsanzeigen
Tel. 08106 998058



Foto: R. Gibtner



Burgstr. 21 • 85604 Pöring
Tel.: 08106 / 9999 388

Öffnungszeiten:
 Mo. - Mi. 07:00 - 13:30 Uhr
 Do. - Fr. 07:00 - 18:00 Uhr
 Sa. 07:00 - 12:00 Uhr

Rund um die Uhr
24-Stunden-Verkaufsautomat

www.fuss-metzgerei.de



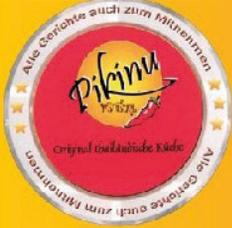
☎ 0 81 06/24 77 13

Seit 30 Jahren Ihr kompetenter und vertrauensvoller Partner vor Ort &
HU jeden Montag und Mittwoch



- Achsenvermessung
- Auspuff
- Autoglasreparatur
- Batterieservice
- Bremsen
- Fahrzeugaufbereitung
- Finanzierung
- Gebrauchtwagen
- Inspektion
- Karosserie- und Lackarbeiten
- Klimaservice
- Rad und Reifen

Georg-Wimmer-Ring 8a • 85604 Zorneding/Pöring
info@auto-berger.com



Pikinu • Thai Bistro
im Autohaus Berger

Inhaber: Tobias Berger
 Georg-Wimmer-Ring 8a • 85604 Zorneding
Tel. 0 81 06/2 13 02 55
www.pikinu.de

Mo. – Do. 11.00 – 14.30 und 17.30 – 20.30 Uhr
 Fr. 11.00 – 14.30 und 17.30 – 24.00 Uhr
 (warme Küche bis 21.00 Uhr)

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Windenergie im Ebersberger Forst – die Bürger haben das letzte Wort

Windenergie im Ebersberger Forst – die Bürger haben das letzte Wort

Ohne Windenergie als wichtigen Baustein der Energiewende wird es nicht möglich sein, die Klimaziele in unserem Landkreis erreichen zu können und einen lokalen Beitrag für den Klimaschutz in unserem Land zu leisten – global denken, lokal handeln. Das ist vermutlich noch eine zumindest teilweise Gemeinsamkeit zwischen den Bürgern, die für Windräder im Ebersberger Forst sind und denen, die dagegen sind. Der Ebersberger Forst – das grüne Herz unseres Landkreises - er ist auch emotional belegt und wurde von vielen Generationen immer wieder zurecht vor Eingriffen verteidigt. Er liegt uns allen am Herzen, Klimaschützern wie Naturschützern.



Kein Gegensatz, sollte man meinen. Aber müssen wirklich Windräder in unserem Ebersberger Forst sein, fragen die einen? Ohne Klimaschutz gibt es irgendwann auch keinen Wald und keine Tiere mehr zu schützen, sagen die anderen. Beide Seiten haben irgendwie Recht und gute – sachliche – Argumente.

Mit fünf Windrädern im Forst retten wir weder das Weltklima (leisten aber im oben genannten Sinn einen regionalen Beitrag zum Klimaschutz), noch zerstören wir damit den Ebersberger Forst. Schließlich müssen die rund 1,5 ha benötigte Waldfläche (von insgesamt über 9.000 ha Ebersberger Forst, davon rund 7.500 ha Landschaftsschutzgebiet) am Waldrand in mindestens gleicher Fläche wieder aufgeforstet werden. Der Kreistag hat einst aus guten Gründen das Landschaftsschutzgebiet im Ebersberger Forst beschlossen, damals spielte das Thema Klimaschutz, Energiewende und Flächen für Windräder noch keine Rolle. Nun hat sich der Kreistag nach vielen intensiven Diskussionen mit breiter Mehrheit dafür ausgesprochen, in Abwägung der guten Argumente pro und contra maximal 5 Windräder im Ebersberger Forst zuzulassen - nicht mehr! Das ist auch nach meiner Überzeugung eine vertretbare Abwägung zwischen Klimaschutz und Naturschutz, zwei Seiten einer Medaille.

Die Diskussion zu diesem Thema beschäftigt die Bevölkerung nun schon seit über einem Jahrzehnt so leidenschaftlich wie kein zweites Thema. Die Geister scheiden sich daran.

Der Ebersberger Forst ist eben auch kein ganz normales Waldstück. Daher hat der Kreistag auf meine Initiative hin beschlossen, zu diesem ganz besonderen Thema im Rahmen eines Bürgerentscheids erstmals in der Geschichte des Landkreises die Bürger zu befragen.

Viele behaupten regelmäßig, sie wüssten, wie die Mehrheit denkt. Ich weiß es nicht, aber ich möchte es gerne wissen. Am 16. Mai nun findet die Abstimmung als reine Briefwahl statt (die Wahlunterlagen gehen Ihnen Ende April zu), jeder wahlberechtigte Bürger hat eine Stimme, fairer und basisdemokratischer geht es nicht – die Bürger*innen haben das letzte Wort!

Anzeige

Glasl's
LANDHOTEL
★★★★

- Übernachtung - Frühstück
- Wellness-Fitness-Sauna
- Alle 54 Zimmer (EZ/DZ/Appartements) mit SAT-TV, Minibar, Internet-Zugang, Zimmersafe und teilweise mit Südbalkon oder Terrasse

Glasl's Landhotel • Münchner Strasse 11a • D-85604 Zorneding
Tel. +49 (0) 81 06-241 28-0 • Fax +49 (0) 81 06-241 28-66 • www.glasls-landhotel.de



Sicher ist die rechtlich festgelegte Fragestellung im Bürgerentscheid etwas sperrig, das war der Gesetzestext zum Volksbegehren „Rettet die Bienen“ übrigens auch oder sogar noch mehr. Ganz einfach übersetzt bedeutet das: Wer mit Ja stimmt, der ist für die maximal fünf Windräder, wer mit Nein stimmt, ist dagegen.

Stimmt eine Mehrheit mit Ja, so wird der Kreistag die weiteren notwendigen Verfahrensschritte zur möglichen Modifizierung der Landschaftsschutzgebietsverordnung in die Wege leiten und die entsprechenden Gutachten und Umweltprüfungsverfahren beauftragen. Sollten die Windräder dann genehmigt werden können, stehen vermutlich noch Klageverfahren vor Gericht an. Es steht also nach dem Bürgerentscheid noch ein längerer Weg an. Die Bürger haben aber (anstelle des Kreistages) das letzte Wort, ob es überhaupt soweit kommen soll.

Die Anzahl der maximal fünf Windräder wird mit dem Grundstückseigentümer, dem Freistaat Bayern, vertraglich gesichert, der Vertrag und damit die Zustimmung des Freistaates liegt bereits vor, der Kreistag hat dem Vertrag in seiner Märzsitzung zugestimmt. Unterschrieben wird der Vertrag nach einem positiven Votum im Bürgerentscheid. Auch hat sich der Landkreis in Verhandlungen mit der

Green City AG (Inhaber des Standortsicherungsvertrages für die fünf Windräder mit den Bayerischen Staatsforsten) die Rechte an zwei von fünf Windrädern gesichert und damit den Bürgern im Landkreis die Möglichkeit geschaffen, sich finanziell an den Windrädern zu beteiligen. Auch die Green City AG selber möchte die drei weiteren Windräder als Bürgerbeteiligungsmodelle anbieten. Insgesamt ein Beitrag zur regionalen Wertschöpfung.

Stimmt eine Mehrheit im Bürgerentscheid dagegen, so werden die Planungen eingestellt und nicht weiterverfolgt. Lassen Sie uns die Zeit bis zum Bürgerentscheid nutzen, leidenschaftlich, fair, sachlich und respektvoll darüber diskutieren. Informieren Sie sich zum Beispiel über die Homepage www.windenergie-landkreis-egersberg.de unserer Energieagentur, nehmen Sie teil an den (virtuellen) Informationsveranstaltungen.

Persönlich werde ich am 16. Mai für die maximal 5 Windräder stimmen, weil mir der Klimaschutz und der Ebersberger Forst am Herzen liegen. Ich habe Respekt vor jeder anderen Meinung und bin gespannt, wie Sie darüber denken. Bitte nehmen Sie Ihr Stimmrecht wahr – jede Stimme zählt!

Ihr

Robert Niedergesäß

Anzeige



Wolfesing 3
85604 Zorneding
Telefon (08106) 20014
www.schlammerl.com
Mittwoch und
Donnerstag Ruhetag

**Gasthaus
Schlammerl**

Schreinerei Kriegenhofer



Ihr Partner für:
Fenster – Türen
Treppen – Innenausbau
Möbel u. Einbauküchen
Schlafzimmer

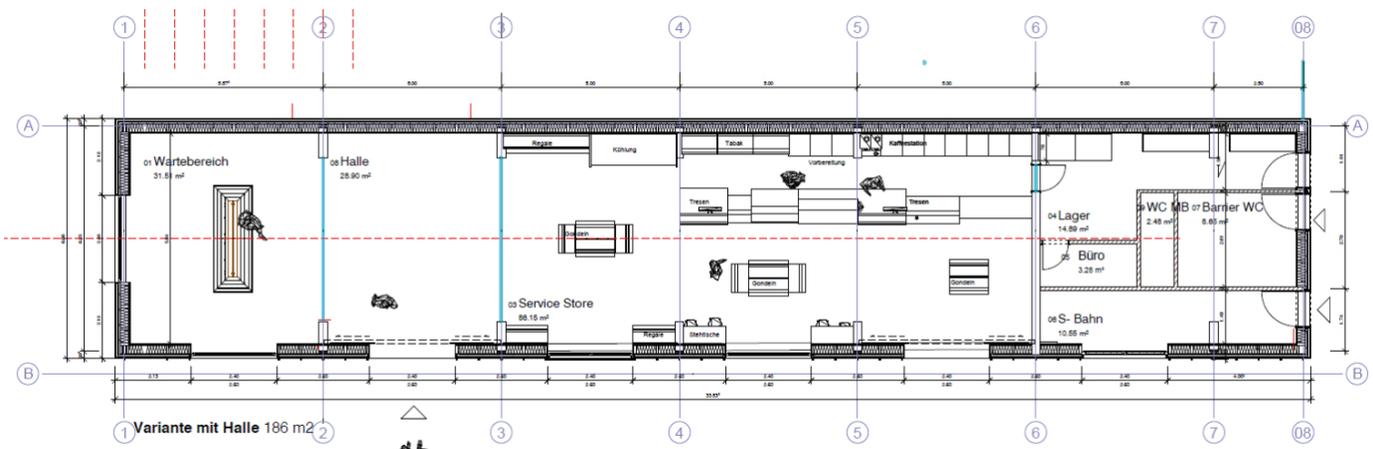
Siriusstraße 4
85614 Kirchseeon/Eglharting
Tel. 0 80 91/38 09
Tel. Büro 0 8106/99 74 89
www.schreinerei-kriegenhofer.de

Neuer Bahnhof für Zorning

In der Januarsitzung des Gemeinderates wurde mit den Stimmern der CSU einem Vertrag mit der Deutschen Bundesbahn zugestimmt, dass die Bahn in Zorning ein neues Bahnhofsgebäude errichtet. Die Gemeinde leistet einen Zuschuss von 15 % zu den Baukosten, maximal 155.000 €. In diesem Gebäude wird auf der Ostseite auch eine barrierefreie und behindertengerechte Toilette installiert, die von außen 24 Stunden Zugang hat. Die Gemeinde nimmt dafür nochmal ca. 85.000 € in die Hand.

In einem weiteren Projekt mit der Bahn und dem MVV werden die Fahrradständer erneuert und die Kapazität erweitert. Mit diesem Bahnhofsgebäude ist der behindertengerechte Zugang zu den Gleisen aber noch nicht gelöst. Die Bahn weigert sich weiterhin, den Zugang zum Bahnsteig zu erleichtern. Die Rampe auf der Westseite gewährt einen barrierefreien Zugang. Der Einbau einer Liftanlage hat der Gemeinderat bereits vor Jahren erwogen und dann nicht realisiert. Die Kosten für eine einfache Lösung würden ca. 7,5 Mio € betragen. Für einen Lifteinbau müsste der Bahnsteig verbreitert und infolgedessen auch die Gleise verlegt werden. Auf dem Bahnsteig würden mit einem Liftgehäuse die vorgeschriebenen Fluchtwegsbreiten nicht mehr gewährleistet werden.

Die Kosten für eine Liftanlage müsste die Gemeinde (im Hinblick auf die vorhandene Rampe) komplett selbst bezahlen. Auf den Bildern sehen Sie die geplante Aufteilung und das Gebäude im Entwurf einer Außenansicht.



Ansicht Bahnhofshalle - Bauplan



Ansicht Bahnhofshalle

Sanierung TSV Vereinsheim

In der Februarsitzung des Bauausschusses wurde eine mögliche Variante der Sanierung der Gaststätte im Vereinsheim am Sportplatz vorgestellt. Ein Fachmann des Gaststättenverbandes hat sich die in die Jahre gekommene Baulichkeit (Bezugstermin 1984) angesehen und ein Konzept erstellt, wie die Sanierung vorstatten gehen könnte. Das reicht von einer einfachen Modernisierung der technischen Ausstattung, der Sanierung des Sanitärbereiches und der Einrichtung bis hin zum kompletten Konzept einer Sportsbar mit Restaurant als Treffpunkt. Die Sanierungskosten betragen im Maximalfall etwa 600.000 €. Der Bauausschuss hat beschlossen, sich diese Schritte als einzelne Module vorlegen zu lassen, um die Kosten im Blick (und im Griff) zu behalten. Fachplaner für die einzelnen Gewerke wurden dafür beauftragt.

Grundsätzlich hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, dass an diesem Ort eine Gastronomie betrieben wird, die natürlich auch für das Vereinsleben am Sportpark offen stehen muss. Wir berichten über die weiteren Entwicklungen.



Vereinsheim TSV Zorning

Haushalt 2021 - Auszüge aus der Haushaltsrede des 1. Bürgermeisters

Es ist zwangsläufig ein Sparhaushalt, der trotzdem noch wichtige Weichenstellungen und Investitionen enthält, die die Gemeinde als Pflichtaufgabe erfüllen muss, aber auch Investitionen, die der Verbesserung der Lebensqualität der Bevölkerung dienen. Die Verwaltung hat alle Ausgabenpositionen abgeklopft auf mögliche Einsparpotenziale. Insgesamt gesehen sind unabwendbare Steigerungen gerade im Energiebereich und bei den Personalkosten sehr moderat abgelaufen. Eine verlässliche Trendvoraussage für die Entwicklung der Einnahmen kann erst ab der ersten Einkommensteuerzuweisung Ende April gemacht werden. Insofern ist dieser Haushalt eine Momentaufnahme.

Trotz der Einsparungen muss die Gemeinde einen höheren Betrag aus den Rücklagen entnehmen. "Spare bei der Zeit, dann hast Du in der Not" – diese Volksweisheit bewahrheitet sich jetzt. Ohne die Rücklagen wäre es um Zorning wesentlich schlechter bestellt. Wir müssten Schulden aufnehmen und würden dann unsere Unabhängigkeit verlieren. Ohne Schulden wird der Haushalt seitens des Landratsamtes „nur“ gewürdigt, mit Hinweisen auf eine mögliche Verbesserung der Einnahmen. Mit Schulden müsste er genehmigt werden. Dies würde bedeuten, dass eine mögliche Einflussnahme des Landratsamtes auf die Erhebung der Einnahmen erfolgen kann, z. B. im Hinblick auf höhere gemeindliche Steuersätze oder eine Einschränkung bei den freiwilligen Leistungen vorgegeben werden kann. Ich bevorzuge die Unabhängigkeit. Diese ist noch gegeben, da Gemeinderat und Verwaltung in den letzten 33 Jahren auf den Rücklagenerhalt geachtet haben.

Selbstverständlich müssen der Gemeinderat und die Verwaltung darauf hinarbeiten und wegweisende Entscheidungen treffen, dass dieser Zustand der Rücklagenentnahme schnellstmöglich wieder beendet wird. Wenn die Pandemie in den Griff bekommen wird, sehe ich, mit der obligatorischen Zeitverzögerung von zwei Jahren, wieder Licht am Ende des Tunnels."

Der Haushalt 2021 wurde in der März-Sitzung des Gemeinderats einstimmig beschlossen. Für das Jahr 2021 wurden für den Verwaltungshaushalt (laufende Kostenstellen) 18.603.180 € Einnahmen und Ausgaben festgelegt und für den Vermögenshaushalt (Investitionen) 8.168.850 € Einnahmen und Ausgaben. Das ergibt ein Gesamtvolumen von 26.0772.030 €. Schulden müssen keine aufgenommen werden. Aus den Rücklagen werden ca. 7.2 Mio. entnommen.

Hauptsächliche Investitionen sind:

- Planung der Rathuserweiterung mit 700.000 €
- Bau des Kindergartens am Schmiedweg 2.200.000 €
- Sanierung des Vereinsheimes mit 450.000 €
- Straßensanierungen mit 500.000 €
- Erschließung Kindergarten Raibagelände 250.000
- Restabwicklung Straßensanierung Ingelsberg 315.000
- Restabwicklung Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED mit 615.000 €
- Fahrradständer am S-Bahnhof 130.000
- Und viele kleinere Posten.

In diesen Summen sind etwaige Staatszuschüsse und Erstattungen zu den Projekten nicht enthalten, da diese oft zeitverzögert zufließen.

Unser Testzentrum in Zorneding

Corona-Antigen-Schnelltests

Seit dem 27.03.2021 wird Ihnen in der Teststation der Adler Apotheke am Jugendzentrum in Zorneding ein kostenloser Antigen-Schnelltest auf SARS-CoV-2 angeboten. Der Test wird durch geschultes, pharmazeutisches oder medizinisches Personal über einen Nasen-Rachen-Abstrich durchgeführt.

Anmeldung für Test-Termin unter diesem Link:
<https://app.no-q.info/testzentrum-zorneding/checkins#>

Achtung:

Nur wer sich über diesen Link vorher anmeldet, kann getestet werden - allerdings nur im vereinbarten Zeitfenster. Gebuchte Termine können sogar wieder freigegeben werden und stehen dann wieder der Allgemeinheit zur Verfügung. Im Anmeldebereich gibt es auch einen Download-Link zu einem „Fragebogen zur Selbsteinschätzung“ und einer „Einverständniserklärung & Kundeninformation“, die beide für einen reibungslosen Testablauf bitte möglichst bereits unterschrieben zum Testtermin mitgebracht werden sollten.

Der barrierefreie Zugang zum Testzentrum im Gartenbereich des Zornedinger Jugendzentrums (Wiesenweg 5) ist am Rathaus und Rathausparkplatz deutlich ausgeschildert. Autofahrer bitte nur am Rathausparkplatz parken. Im Wiesenweg selbst stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

Wie wird der Test durchgeführt?

Der Test wird durch geschultes pharmazeutisches oder medizinisches Personal durchgeführt. Mit einem Abstrichtupfer wird eine Probe aus dem Nasen-Rachen-Raum entnommen und dann direkt vor Ort ausgewertet.

Wie bekomme ich mein Ergebnis?

Das Ergebnis bekommen Sie nach ca. 15-30 Minuten passwortgeschützt per E-Mail zugeschickt. Alternativ können Sie auch 30 Minuten nach dem Test einen Ausdruck in der Teststation abholen.



Testzentrum im Jugendzentrum

Was bedeutet das Testergebnis?

Negatives Ergebnis:

Der Antigen-Schnelltest schließt eine Infektion mit SARS-CoV-2 nicht aus, sondern ist eine Momentaufnahme. Ein negatives Testergebnis bedeutet, dass Sie mit hoher Wahrscheinlichkeit im Moment nicht ansteckend sind. Der Test bietet jedoch keine 100%ige Sicherheit. Sie sollten dennoch die AHA-L+A-Regeln (Abstand, Hygienemaßnahmen, Alltagsmaske, Lüften, Corona-Warn-App) beachten. Sollten klinische Symptome wie Fieber, Husten, Geschmacks- und Geruchsstörungen, Durchfall oder Erbrechen auftreten kontaktieren Sie bitte Ihren Hausarzt oder den ärztlichen Bereitschaftsdienst. (Telefonnummer: 116 117)

Positives Ergebnis:

Ein positives Ergebnis deutet auf eine Infektion mit SARS-CoV-2 hin stellt jedoch keine Diagnose da. Ein positives Ergebnis im Antigen-Schnelltest muss immer durch einen PCR-Test bestätigt werden. Bitte begeben Sie sich umgehend in häusliche Quarantäne und rufen Sie Ihren Hausarzt oder 116 117 an. Gemäß Infektionsschutzgesetz (IfSG) melden wir Ihre Daten an Ihr zuständiges Gesundheitsamt.

Welcher Antigen-Test wird verwendet?

SARS-CoV-2 Rapid Antigen Test von Roche. Der Test ist gelistet durch das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte und durch das Paul Ehrlich Institut evaluiert.

Wer übernimmt die Kosten?

Seit 8. März haben alle Bürger*innen bundesweit das Recht auf mindestens einen kostenlosen Test pro Woche. Wir von der Adler Apotheke bedanken uns bei der Gemeinde Zorneding und beim Zornedinger Gemeinderat für die vorübergehende Überlassung eines Teilbereichs des Jugendzentrums zur Durchführung von Corona-Antigen-Schnelltests.

Unser 1. Bürgermeister Piet Mayr hat sich das neue Schnelltestzentrum im JUZ angeschaut und sich von Apothekerin Frau Sommer das Verfahren erklären lassen. Im Anschluss wurde er auch gleich selbst getestet. P.S sein Ergebnis kam wenige Minuten später per E-Mail: er ist negativ (das ist positiv :-)) !

Wir freuen uns über eine Resonanz der Zornedinger über das Schnelltestzentrum.

Wie gefällt euch das Schnelltestzentrum?

Wer war schon da?

Ist genug Kapazität für die Zornedinger Nachfrage da?

Antworten und Anregungen bitte an folgende Mailadresse: dominik.huber.csu@web.de

Dominik Huber, CSU-Vorstandschafft



Bürgermeister Piet Mayr im Testzentrum



Rückblick

Seit der letzten Ausgabe des ZornedingReports im Dezember 2020 ist einiges geschehen. In der Landesleitung der CSU waren die Überlegungen groß, wie und ob die Ortshauptversammlungen mit den Delegiertenwahlen durchzuführen sind angesichts des Corona-Geschehens. Es gab Terminabsagen und Verschiebungen, die auch vor unserem Ortsverband nicht haltgemacht haben. Letztendlich hat sich der CSU-Ortsvorstand dazu entschlossen, die Ortshauptversammlung zur Delegiertenwahl einzuberufen, damit die Aufstellungsversammlung zur Bundestagswahl durchgeführt werden kann. Mit Hygienekonzept und viel Abstand konnten die Mitglieder ihre Delegierten wählen.

Leider sind nach wie vor Präsenzveranstaltungen mit Referenten oder Politiker*innen im Gespräch mit Interessierten nicht möglich und so können wir den bildungspolitischen Auftrag nur dahingehend ausführen, indem wir Ihnen die online-Veranstaltungen der Hanns-Seidel-Stiftung unter www.hss.de ans Herz legen. Hier finden Sie online-Angebote zu sehr interessanten Themen.

Ausblick: Wir hoffen, dass wir im Sommer endlich wieder eine Präsenzveranstaltung durchführen können und planen unseren Bundestagsabgeordneten Dr. Andreas Lenz einzuladen. Sie können ihm im persönlichen Gespräch Ihre Fragen stellen. Wir werden rechtzeitig über Plakate, Homepage www.csu-zorneding.de, Facebook und Zeitungen informieren.

Anzeige



Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag von 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag von 8:00 - 12:00 Uhr

FUETSCH
HAARSTUDIO

Schmiedweg 3 • 85604 Zorneding • Fon: (081 06) 37 75 98

JÜRGEN FROSCHAUER
Malermmeister



- * Anstriche aller Art
- * Lackierarbeiten
- * Tapezier- und Bodenbelegarbeiten
- * Farbgestaltung
- * Vollwärmeschutz

Münchner Str. 17 85614 Kirchseeon
Tel: 08091/ 42 03 Mobil 0177-5 73 94 63
Fax 08091-538932 jürgen_froschauer@yahoo.de



famMediation
faire Konfliktlösung

Jutta Sirotek Mediatorin
Herzog-Albrecht-Str.1, 85604 Zorneding
tel 08106.21 86 41 fax 08106. 21 86 83
sirotek@famMediation.de

**PRAXIS FÜR
MEDIATION UND KONFLIKTMANAGEMENT**

Arbeitsschwerpunkte:

- Konfliktmanagement in Organisationen und Betrieben
- Familienmediation (u.a. Trennung, Scheidung, Erbschaft)
- Elder-Mediation (z.B. Pflege und Betreuung)

www.famMediation.de

HIER...
könnte Ihre Geschäftsanzeige stehen!

Wenden Sie sich an
Georg Pfettrisch - Geschäftsanzeigen
Tel. 08106 998058

UNSERE EMPFEHLUNG

*Vertrauen Sie einem Immobilienmakler aus der Region mit Kompetenz und langjähriger Erfahrung
Unser Versprechen: Es zahlt sich für Sie aus – garantiert!*



**Wir vermitteln Immobilien.
Engagiert. Schnell. Zuverlässig.**

AK KOLBA IMMOBILIEN

Das inhabergeführte Immobilienbüro in Zorneding mit besten Referenzen. Wir freuen uns auf Sie!

Sie haben Fragen oder möchten eine Beratung?

Kontaktieren Sie uns:

08106-3949939 info@kolba-immobilien.de

oder besuchen Sie uns in unserem Büro:

Birkenstr 11, 85604 Zorneding

Montag – Freitag: 14:30 – 18:00 Uhr

Samstag 10.30 – 13:00 Uhr

Beratung · Wertermittlung · Verkauf · Vermietung

CSU 
Ortsverband Zorneding



Zorneding

Pöring

Ingelsberg

Wolfesing

Tassilo Apotheke

Martina Schott



Wir liefern im Einzugsgebiet



Herzogplatz 14, 85604 Zorneding,
Tel. 08106/22269 Fax: 08106/998729

Zum Bürgerentscheid „Windpark im Ebersberger Forst“

Ausdrücklich möchten wir von Seiten der CSU keine Wahlempfehlung geben. Die Pros und Contras sind derart vielschichtig, dass wir eine einfache Empfehlung für zu kurz halten.

Die Kreistagsfraktion der CSU hat seit Jahren die Windenergie unterstützt, der Kreisvorstand der CSU hat sich intensiv mit der Thematik auseinandergesetzt und sich die obige Meinung gebildet. Wir sind von der Verantwortlichkeit unserer Bürger*innen überzeugt, sich eine eigene Entscheidungsgrundlage zu bilden. Wir können Sie dahingehend unterstützen, dass wir Ihnen die Webseite **www.windenergie-landkreis-ebersberg.de** der Energieagentur Ebersberg empfehlen, auf der objektiv das Thema betrachtet wird. Tiefergehende Informationen finden Sie im Internet. Fragen können Ihnen aber auch die Mitarbeiter*innen der Energieagentur beantworten. Und zur Orientierung veröffentlichen wir gerne die Informationen des CSU-Kreisvorstandes zu diesem Thema.

Jutta Sirotek

Anzeige

SCHREINEREI ANDREAS LANG

Meisterbetrieb

Eigene Fertigung
Montagen
Küchen



Hauptstr. 45-47 / Gebäude 5, 85614 Kirchseeon-Eglharting
Tel. 0 81 06/99 98 40, www.schreinerei-lang.com

Unterstützung für unsere Arbeit im Ortsverband

Spende für den CSU Ortsverband Zorneding

Kontoinhaber: CSU Ortsverband Zorneding

Bank: VR Bank Zorneding

Kontonummer: 15202 BLZ: 701 696 19

IBAN: DE56 7016 9619 0000 0152 02

Spende für die Frauen-Union Zorneding

Kontoinhaber: CSU Frauenunion Ortsverband Zorneding

Kontonummer: 958413 BLZ: 000 000 00

IBAN: DE86 7025 0150 0000 9584 13

Mitglieder-Informationen

CSU-Kreisverband Ebersberg

**IHRE MEINUNG ZÄHLT
MACHEN SIE MIT!**

**BEIM BÜRGERENTSCHEID
Windräder im
Ebersberger Forst**

CSU  **WIR UNTERSTÜTZEN
DEN BÜRGERENTSCHEID**
Näher am Menschen



16. Mai 2021

Ihre Meinung zählt! Machen Sie mit!

Wir, als CSU-Kreisverband, unterstützen aktiv den Bürgerentscheid zur Fragestellung, ob im Ebersberger Forst bis zu fünf Windräder errichtet werden können. Dieser findet am 16. Mai 2021 statt.

Für uns als CSU ist die direkte Bürgerbeteiligung wichtig und entscheidend.

Wie ist die Position des CSU-Kreisverbands?

Wir haben **vor der Wahl gesagt**, die Bürgerinnen und Bürger in dieser Fragestellung entscheiden zu lassen und halten uns auch **nach der Wahl an dieses Versprechen**. Auch innerhalb der CSU gibt es Befürworter und Gegner der Windkraft und bei den Befürwortern aber auch Gegner von Windrädern in unserem Ebersberger Forst. Das haben wir als Kreisverband einer Volkspartei mit über 2.000 Mitgliedern, die ein Spiegelbild der Landkreisbevölkerung abgibt, zu respektieren.

Der **CSU-Kreisverband Ebersberg empfiehlt allen wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ebersberg, sich an der Abstimmung zu beteiligen**. Er spricht aber – im Gegensatz zu anderen politischen Parteien – **keine Empfehlung an die Bürger aus**, ob sie bei der Abstimmung mit „Ja“ oder „Nein“ abstimmen sollen.

Der CSU-Kreisverband Ebersberg hält eine **umfassende Information der Bürger über die Vor- und Nachteile** von bis zu fünf Windrädern im Ebersberger Forst für erforderlich. Die Homepage ist ein wesentlicher Bestandteil dieser Informationskampagne.

Die Energiewende für Bayern und den Landkreis Ebersberg – die Zukunft wird nachhaltig!

Die CSU setzt sich auf Landes- und Kommunalebene seit Jahren für die Energiewende ein – mit **nachhaltigen, vernetzten Konzepten, die ganz Bayern sowie regionale Besonderheiten immer im Blick haben**. Denn die Energiewende endet nicht an Landkreis- und Gemeindegrenzen.

Wie sieht die aktuelle Situation in Bayern aus?

„Die Energiewende ist eine große gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Eine nachhaltige, sichere und bezahlbare Energieversorgung zu schaffen, die gleichzeitig auf Akzeptanz stößt, ist eine enorme Herausforderung. **Die Politik steht in der Verantwortung, dafür die richtigen Rahmenbedingungen zu schaffen**. Entscheidend für den Erfolg der Energiewende ist, dass wir die Menschen mitnehmen, ihre Sorgen ernst nehmen und ihnen die Chance geben, sich aktiv einzubringen. Genau dies tun wir mit unserem Bürgerentscheid zu den bis zu 5 (!) Windrädern in unserem schönen Ebersberger Forst. **Wir wollen eben nicht über die Köpfe der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises hinweg abstimmen**, sondern hier basisdemokratisch zu einer Entscheidung kommen.

In den letzten zehn Jahren konnten wir den Anteil der erneuerbaren Energien in der bayerischen Stromerzeugung von 25,9% auf 51,2% fast verdoppeln. Bis 2025 soll ein Anteil von 70% erreicht werden. Zudem gilt es zu beachten, dass in diesem und im nächsten Jahr die letzten beiden bayerischen Atomkraftwerke Gundremmingen C (Ende 2021) und Isar 2 (Ende 2022) vom Netz gehen.

Ein weiterer Ausbau der Erneuerbaren Energie ist also unbedingt notwendig – egal ob im Forst, vor Ort in den Gemeinden unseres Landkreises oder woanders in Bayern. Dafür könnte der Ausbau - insbesondere - der Windkraft- und Photovoltaik-Anlagen in den kommenden Jahren eine Möglichkeit bieten. 3.200 MW zusätzliche Photovoltaikleistung und 1.000 MW zusätzliche Windkraftleistung durch 300 neue Windkraftanlagen bayernweit sind das ambitionierte Ziel, das sich der Freistaat gesetzt hat.

Wir müssen uns allerdings bewusst sein, dass die Energiewende im Großen nur funktioniert, wenn sie auch im Kleinen umgesetzt wird. Wenn jede Gemeinde und jeder Landkreis sagt „Windkraft gerne, aber nicht bei uns“, dann wird es schwierig. Natürlich ist die Windkraft nicht alternativlos. Man könnte die Leistung der fünf angedachten Windräder beispielsweise auch mit einigen hundert neuen Photovoltaik-Anlagen ersetzen. Fest steht nur, dass wir in den kommenden Jahren mehr Leistung installieren müssen. **Wie wir dieses Ziel erreichen, darüber entscheiden wir im Landkreis alle zusammen, und das ist auch gut so.“**

Thomas Huber MBA, MdL
CSU-Kreisvorsitzender

Alle Infos finden Sie auch auf der Webseite des CSU-Kreisverbandes:

<https://www.csu.de/verbaende/kv/ebersberg/buergerentscheid-windraeder-forst/>

CSU-Kreisverband Ebersberg

CSU-Bürgerbüro
Bahnhofstraße 2 | 85560 Ebersberg
Telefon: 08092/ 87334 | Fax: 08092/ 87338
E-Mail: buero@csu-kv-ebersberg.de



Zorneding

Pöring

Ingelsberg

Wolfesing

**Seit 29 Jahren
im Birkenhof ...**



- ... jetzt mit **Hermes-PaketShop**
- ... **Bücher, Hörbücher, Comics, Malhefte, Zeitungen, Zeitschriften, Lotto, Spielwaren**
- ... **Stempelanfertigung, Spiral- und Klebebindung**
- ... **München-Ticket-Konzertkarten** mit Platzbuchung und sofort zum Mitnehmen (ohne Versandkosten)
- ... **CeWe-Color-Foto-Sofort-Drucker** (vom Stick oder Handy)
- ... **Passfoto-Sofort-Service** ganz ohne Terminvereinbarung
- ... **Helium-Ballons** und durchsichtige Ballonverpackungen
- ... **Farb- und S/W-Kopien & drucken, scannen, faxen**
- ... **Druckerpatronen** - testen Sie unsere günstigere Variante von Emstar für fast alle Drucker!
- ... Fragen Sie nach unserem Bürokatalog für Gewerbekunden!

Telefon: 08106-219883, eMail: info@steffis-schreibwaren.de
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr, Sa 8:00 - 12:30 Uhr



„Schaun's rei! In unseren liebevoll eingerichteten Gaststuben fühlen Sie sich bestimmt sofort wohl. Unsere Küchenmeister verwöhnen Sie mit bayerischen Spezialitäten, auch bei festlichen Anlässen oder Tagungen und natürlich auch in unserem Biergarten.“



NEUWIRT

HOTEL UND GASTHOF ***SUPERIOR | MÜNCHNERSTRASSE 4 | 85604 ZORNEDING
 FON: 08106/24 26-0 | FAX: 08106/24 26-1 66 | INFO@HOTELNEUWIRT.DE

Information zu „Erneuerbare Energieträger“ der Zukunft

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

an dieser Stelle möchten wir Sie über die derzeit gängigsten „Erneuerbaren Energieträger“ der Zukunft informieren. Es ist im Hinblick auf den Bürgerentscheid am 16. Mai 2021 zur „Windkraft im Ebersberger Forst“ eine doch sehr umfangreiche Diskussion entstanden. Wir möchten Sie daher über alle möglichen „Erneuerbaren Energieträger“ informieren und Ihnen die Vorteile als auch die Nachteile aufzeigen. Gleichmaßen möchten wir Ihnen Informationen und Möglichkeiten darstellen, was jeder selbst gegen den Klimawandel machen kann.

Wir sind uns einig, dass der Klimawandel nur durch eine gemeinsame Kraftanstrengung aller auf lokaler bis hin zur globalen Ebene, persönlich, politisch und wirtschaftlich gehandelt, begrenzt werden kann, damit uns Menschen ein Überleben auf unserer einzigen Erde gesichert werden kann. Dennoch gibt es nicht nur den einen Weg dahin. Viele verschiedene Puzzleteile ergeben ein Bild, so auch hier.

„Erneuerbare Energieträger“

Was sind die Vorteile von Erneuerbaren Energien? Der Treibhauseffekt wird verringert und somit das Ökosystem unterstützt. Beim Einsatz von regenerativer Energie benötigt man keine schädlichen Brennstoffe und verhindert somit Umwelt- und Gesundheitsschäden. Durch den Einsatz von „Erneuerbaren Energieträgern“ wird die Energie aus Kernkraftanlagen, Kohlekraftwerken, Ölheizungen und Gasheizungen nach und nach überflüssig.

Wind, Wasser, Sonne, Wasserstoff, Biogas, Hackschnitzel/Pellets, Wasserdampfkraft

Windenergie:

Vorteile einer Windkraftanlage ist, dass diese sehr viel Strom produzieren kann, vorzugsweise lt. Windatlas ist dafür Norddeutschland bestens geeignet. Dies sind, wenn genügend Wind zur Verfügung steht, zehn Gigawattstunden pro Jahr. Damit könnten theoretisch 3.500 Haushalte ein Jahr lang mit Strom versorgt werden. Der Nachteil von Windkraftanlagen ist, dass der Strom nicht gleichmäßig produziert wird, sondern immer nur wenn dementsprechender Wind vorhanden ist. Dann ist allerdings die Stromproduktion so hoch, dass die Energie nicht von den Haushalten vor Ort genutzt werden kann. Daher wird der gewonnene Strom aus Windkraftanlagen an der Strombörse verkauft. Preise an der Strombörse je kWh liegen zwischen 3,00 Cent pro Kilowattstunde und 6,00 Cent je Kilowattstunde. An der Strombörse gibt es natürlich die üblichen Preisschwankungen. Der mittlere

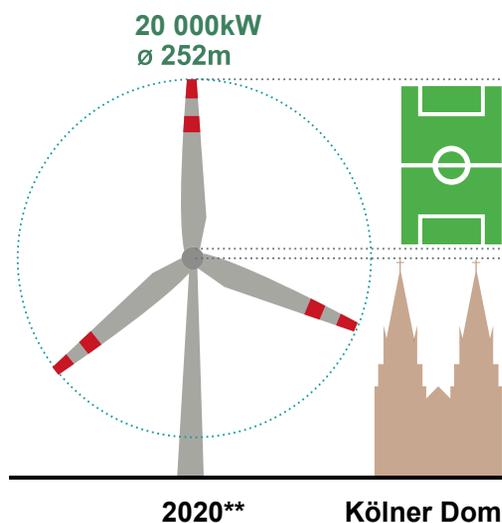
Strompreis zur kurzfristigen Lieferung von Grundlaststrom in Deutschland (Day-Ahead-Handel) liegt im Oktober 2019 an der Strombörse Epex Spot bei 3,70 Cent pro Kilowattstunde (Cent / kWh). Im Vergleich zum Vormonat ist dies ein Anstieg um 3 Prozent (September 2019: 3,58 Cent/kWh).

Die Windenergie-Vergütung für den eingespeisten Windstrom der Windpark-Betreiber basiert auf dem Erneuerbare Energien Gesetz (EEG 2000). EEG-Umlage 2016 (6,35 ct/kWh), 2017 (6,88 ct/kWh), 2018 (6,79 ct/kWh), 2019 (6,41 ct/kWh). Das heißt, der Windparkbetreiber bekommt zusätzlich staatliche Förderungen. Ohne diese staatlichen Förderungen würde sich ein Windrad nicht rentieren.

Lebensdauer einer Windkraftanlage ist ca. 20 Jahre, dann müssen auf jeden Fall die Rotorblätter aufgrund von Materialermüdung ausgetauscht werden.

Fazit: Windkraftanlagen produzieren dort, wo die Umgebung dafür geeignet ist, sehr viel Strom, der aber vor Ort von den Haushalten nicht genutzt werden kann. Der Strom geht direkt über Einspeiseleitungen an den Abnehmer Strombörse. Es besteht aktuell keine vor Ort keine Speichermöglichkeiten für diesen Strom. Strom aus Windkraftanlagen ist günstig, ist aber nicht gleichmäßig vorhanden. Windkraft ist für den privaten Haushalt nicht direkt nutzbar. Hier muss immer der Umweg über die Strombörse gemacht werden. Zusätzlich braucht man, um den Strombedarf auszugleichen, ein grundlastfähiges Kraftwerk. Anbieten würde sich als Brückentechnologie ein modernen Gaskraftwerk.

Windkraftanlagen werden immer größer und Leistungsfähiger



Quelle: Infografik BASF

Wasserkraftwerk:

Wasserkraft kann nur dort zur Energiegewinnung genutzt werden, wo sich ein fließendes Gewässer befindet, und die Fließgeschwindigkeit hoch genug ist, um Turbinen oder ein Wasserrad anzutreiben. Dafür ist ein dementsprechendes Gefälle und eine gewisse Masse an fließendem Wasser notwendig. Wir haben im Landkreis auch ein solches Wasserkraftwerk. Es befindet sich in der Gemeinde Moosach in Glonn (Waldbachmühle, Waslmühle...) insgesamt gibt es elf Moosacher und Glonner Mühlen.



Abbildung zeigt Wassermühle

Im Gesamten Landkreis speisen derzeit 15 Wasserkraftwerke ca. 4 Mio. kWh in das Netz der Eberwerke ein. Dieser Strom kann dann über die Eberwerke vom Haushalt genutzt werden.

Fazit: Wasserkraft im Landkreis Ebersberg ist ein kleiner Beitrag zur Energiewende, allerdings ist hier die weitere Entwicklungsmöglichkeit künftig beschränkt.

Sonnenenergie/ Photovoltaik:

Zu Photovoltaikanlagen lassen sich folgende Fakten zusammenstellen:

Bei Photovoltaikanlagen kann der erzeugte Strom oft direkt vor Ort verwendet werden, daher sind diese auch größtenteils in Bürgerhand.

Die rund 1,6 Mio. Photovoltaik-Anlagen in Deutschland sind zu knapp 60% in Besitz von Privatpersonen, zu gut 12% in der Hand von Landwirten und zu etwa 27% im Eigentum von Gewerbebetrieben und Projekten (Stand Anlagenzahl: Ende 2016/Anlagenverteilung 2016).

Die vier großen Energieversorgungsunternehmen - EnBW, Eon, RWE und Vattenfall - besitzen hingegen nur rund 0,2% der Solarstrom-Anlagen. Der Ausbau

der Photovoltaik trägt wesentlich dazu bei, die einseitige Struktur des Energieversorgungsmarktes - die „großen Vier“ haben einen Marktanteil von rund 80% - aufzubrechen und zu demokratisieren. (Bürgerkraftwerke für jeden Haushalt) Photovoltaik erzeugt Strom, dort wo er auch verbraucht wird. Mehr als 98% der PV-Anlagen speisen in Deutschland dezentral in das Nieder- und Mittelspannungsnetz ein, über das bspw. die privaten Haushalte mit Strom versorgt werden. Der Solarstrom wird so entweder direkt vom Anlagenbetreiber oder in unmittelbarer Nähe verbraucht. Die Stromproduktion durch die Photovoltaik ist erneuerbar und umweltfreundlich. In Deutschland liegt die mittlere jährliche Sonneneinstrahlung zwischen 950 und 1.250



PV- Strom kann direkt vom eigenen Dach versendet werden

KWh/m², was ungefähr dem Energiegehalt von 100 Litern Heizöl entspricht.

Je nach Standort können daraus jährlich rund 800 bis 1.050 kWh Solarstrom pro Kilowattpeak Anlagenleistung gewonnen werden.

Im Betrieb stoßen Photovoltaik-Anlagen weder schädliche Klimagase wie CO₂ noch Schadstoffe wie etwa Stickoxide oder Schwermetalle aus. Bei der Produktion und beim Transport fallen hingegen Schadstoffe und Klimagase an, ihre Menge ist aber im Vergleich zu fossilen oder nuklearen Energieträgern sehr gering (je nach Solarzellentyp bis zu 98% geringer). Durch den Ausbau der Solarstromproduktion wird so ein immer größerer Teil der Schadstoffemissionen, die bei der konventionellen Stromerzeugung anfallen, vermieden.

Alein 2016 konnten durch die Photovoltaik 24 Mio. Tonnen CO₂-Emissionen eingespart werden.

Die Produktionskosten für Solarstrom liegen in Deutschland mittlerweile auch bei kleinen Aufdach-Photovoltaikanlagen deutlich unter dem Niveau der Haushaltsstromkosten (rund 29 Cent/kWh) - nach Angaben des ISE Fraunhofer betragen sie derzeit - je nach Standort und Investitionskosten - selbst für kleine Aufdächanlagen nur noch zwischen 13 und 10 Cent/kWh und günstiger.

Damit hat die Photovoltaik 2012 die Netzparität gegenüber Haushaltstrom bereits deutlich unterschritten, d.h. der auf dem Dach aus dem Sonnenlicht gewonnene Strom kommt dem PV-Betreiber um einiges günstiger als der eingekaufte.

Elektromobilität ohne das öffentliche Netz zu überlasten, geht nur mit selbst produziertem Strom vom eigenen Dach. Das öffentliche Stromnetz ist nicht dafür ausgelegt, dass derart viel Strom zur selben Zeit transportiert wird. Es ist derzeit schon problematisch in Mehrfamilienhäusern E-Ladestationen zu installieren, da die Netzbetreiber die Menge an Strom nicht garantieren können.

Jeder, der etwas für eine positive Klimabilanz und zur Rettung des Planeten beisteuern will, der sollte sich gut überlegen, an welcher Stelle selbst im eigenen Haushalt Energie gespart werden kann, wieviel Energie selbst produziert werden kann und ob es denn nötig ist Energie zuzukaufen. PV-Anlagen liefern die Möglichkeit der autarken Versorgung mit Strom für Haus und E-Mobilität, ohne das öffentliche Netz zu überlasten.

Fazit: Mit der eigenen PV-Anlage kann der eigene Bedarf an Strom für Haus und Mobilität gedeckt werden. Es wird sogar so viel erzeugt, dass zusätzlich noch ins öffentliche Netz eingespeist werden kann. Somit kann jeder, der kein eigenes Dach hat, diesen Strom beim großen „Bürgerkraftwerk PV-Anlagenbesitzer“ beziehen. Wenn alle an einem Strang ziehen, ist es auf jeden Fall möglich, das Ebersberger Klimaziel zu erreichen und Vorbild für andere Landkreise zu werden.

Auf den Hausdächern liegt noch viel ungenutztes Potential. Sie können sich unverbindlich über die Katasterkarte im Landkreis informieren, ob sich Ihr Hausdach für PV und Solarthermie eignet und welche Kosten entstehen bzw. erwirtschaftet werden, ebenso die mögliche CO₂-Einsparung.

Jeder kann dazu beitragen!

Wasserstoff:

Wasserstoff ist der ideale Speicher für Strom! Strom wird mittels Elektrolyse hergestellt (hierzu kann die Überproduktionsmenge an Strom aus Erneuerbaren Energieträgern verwendet werden). Wasserstoff kann in Ebersberg z.B. zentral im natürlich vorhandenem Porenspeicher eingelagert werden oder dezentral in Tanks. Die Herstellung von Wasserstoff ist zu 100% CO₂ neutral und geräuschlos.

Wasserstoff kann bei Bedarf wieder mittels Brennstoffzellen (Eine Brennstoffzelle ist eine galvanische Zelle, die die chemische Reaktionsenergie eines kontinuierlich zugeführten Brennstoffes und eines Oxidationsmittels in elektrische Energie wandelt. Mit Brennstoffzelle ist oft eine Wasserstoff-Sauerstoff-Brennstoffzelle gemeint. Einige Brennstoffzellentypen können außer Wasserstoff auch andere Brennstoffe nutzen, insbesondere Methanol, Butan oder Erdgas) in Strom rückumgewandelt werden, um Stromspitzen ausgleichen zu können.

Ebenso kann Wasserstoff auch als Treibstoff für PKW, LKW, Bus verwendet werden. Vorteile gegenüber E-Mobilität ist hier, dass bei einem Brennstoffzellenfahrzeug die großen umweltschädlichen Akkus wegfallen. Anstatt der Akkus ist hier ein Wasserstofftank und mobile Brennstoffzellen verbaut. Die Reichweite eine Elektro-PKW liegt ca. bei 250 km, bei einem PK mit Wasserstofftank reden wir derzeit über eine Reichweite von ca. 750 km. Es entsteht weder bei der Herstellung, noch bei der Rückumwandlung von Wasserstoff in Strom CO₂.

Fazit: In Wasserstoff kann sehr gut Energie gespeichert werden. Das gesamte Verfahren ist CO₂ neutral. Wasserstoff kann transportiert werden und ganz normal an Tankstellen auch getankt werden.

Biogas:

Biogas ist ein brennbares Gas, das durch Vergärung von Biomasse jeder Art entsteht. Es wird in Biogasanlagen hergestellt, wozu sowohl Abfälle als auch nachwachsende Rohstoffe vergoren werden.

Im Landkreis Ebersberg sind derzeit ca. 46 Biogasanlagen



Biogasanlage

in Betrieb. Hier wird ebenso Energie in Form von Gas produziert.

Diese „lebenden“ Stoffe verwandeln sich ständig und setzen dabei Energie frei. ... Die Bakterien sondern ein Gas aus (Methan), worin sehr viel Energie steckt. In einer Biogasanlage findet genau dieser Prozess statt. Und aus dem Gas der Bakterien wird mit Hilfe von speziellen Motoren Strom und Wärme gewonnen.

Damit hat die Photovoltaik 2012 die Netzparität Energie und Wärme aus Biogasanlagen kann auch dort genutzt werden wo sie benötigt wird. Strom, für diejenigen, die keine Möglichkeit für eine eigene PV-Anlage haben und Wärme über ein Fernwärmenetz.

Fazit: Mit Biogas kann auch ein wesentlicher Schritt zur Autarken Versorgung des Landkreises in Form von Strom und Wärme geleistet werden.

Hackschnitzel / Pellet Heizung Blockheizkraftwerk

Ein Blockheizkraftwerk mit Hackschnitzeln als Brennstoff stellt in ländlichen Regionen eine gute Alternative dar. Aufgrund des hohen Platzbedarfs eines Hackschnitzel BHKW für die Brennstofflagerung kommt diese Heizungsart in beengten städtischen Lagen kaum zum Einsatz.

Aufbau und Funktion:

Ein Blockheizkraftwerk bedient sich der Kraft Wärme Kopplung und erzeugt aus dem Verbrennungsgas der Hackschnitzel gleichzeitig Strom und Heizwärme. Ein Hackschnitzel BHKW mit Stirling Motor leitet dabei die bei der Feststoffverbrennung entstehenden Gase in einen Vergaser. Dem Gas wird durch einen Wärmetauscher Wärme entzogen und in dadurch einem Stromgenerator zugeführt.

Anlagentypen:

Bei den unterschiedlichen Konstruktionsweisen eines Hackschnitzel Blockheizkraftwerkes unterscheidet sich die Gewichtung zwischen Kraft und Wärme. So können sich Verbraucher zwischen einer wärmegeführten und stromgeführten Anlage entscheiden.

Vom Lagerort der Hackschnitzel wird durch manuelles Einwerfen oder mit Hilfe eines Förderbands der Holzkessel beschickt. Das sich erhitzende Gas setzt Kolben in Bewegung, die mit einem Motor verbunden sind. Diese Bewegung wird an den Generator übertragen, die daraus Strom erzeugt. Gleichzeitig strömt das heiße Gas in einen Abgaswärmetauscher. Der meist spiralröhrenförmig verlaufende Tauscher „übergibt“ die Wärme an das Heizwasser. Im Rücklauf wärmt ein Kühlwasserwärmetauscher das abgekühlte Heizwasser wieder auf.

Das Hackschnitzel BHKW versorgt drei Energieabnehmer gleichzeitig:

1. Der Generator erzeugt aus der Bewegung Strom
2. Der Abgaswärmetauscher beheizt den Heizkreislauf
3. Der Kühlwasserwärmetauscher senkt den Aufheizkraftbedarf

Eigenschaften und Verfügbarkeit des Brennstoffs: Hackschnitzel bestehen aus gepressten Holzresten, die in unterschiedlichen Qualitätsstufen produziert werden und erhältlich sind. Als Faustregel gilt, das mit der Abnahme der Nennleistung des BHKWs die Qualität der Hackschnitzel steigen muss. Restfeuchte, Trockenzeiten und Brenndauer müssen dem Kesseltyp angepasst werden.

Preisstabilität: Trotz der in den letzten Jahren deutlichen Preissteigerungen sind Hackschnitzel auf die Kilowattstunde gerechnet derzeit der preiswerteste Brennstoff.



Pellets

Investitionsvolumen und Marktangebot: Der Preis eines Hackschnitzel BHKWs setzt sich neben der Größe und Leistungsfähigkeit aus mehreren individuellen Faktoren zusammen. Mit zunehmender Nennleistung sinkt der Anschaffungspreis pro Leistungseinheit. Für ein Einfamilienhaus lohnt sich das BHKW oft nicht. Wirtschaftlich sinnvoll lassen sich die Geräte ab Ausgangsleistungen von etwa 25 Kilowatt betreiben. Große Gehöfte mit mehreren Anbauten, Mehrfamilienhäuser und kleinere Gewerbebetriebe benötigen etwa diese Nennleistung.

Moderne Müllverbrennung und Umwandlung in Dampfkraft mittels moderner Dampfmaschine/ Dampfkraftwerk

Das Dampfkraft-Heizkraftwerk ist das wirtschaftlichste dezentrale, Co₂ neutrale und grundlastfähige Kraftwerk in der Strom-Wärme- bzw. Kälteversorgung. Nach unabhängigen Berechnungen ist das Dampfkraftwerk doppelt so effizient wie andere Anlagen im gleichen Leistungsbereich.

Das Kraftwerk kann wie eine normale Heizung betrieben werden, auch ohne Dampfmotor. Der Wärme- und Strombedarf lässt sich ganz bequem ihren Bedürfnissen per Steuerung anpassen.

Technische Daten Dampfkraftwerk:

- Co2 Neutrale Energieversorgung
- Strom und Wärme aus günstiger verfügbarer Biomasse
- Gesamtwirkungsgrad ca. 90%,
- Elektrischer Wirkungsgrad ca. 25%
- Leistungsbereich 0,5 -20 MW, Primärenergiefaktor 0,0 zertifiziert

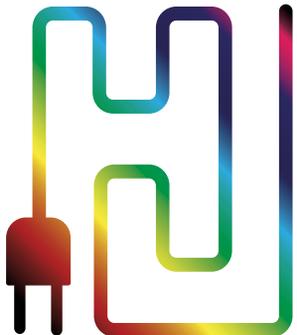
Fazit: Ein Dampfkraftwerk ist ideal für Gewerbe- und Industriebetriebe, Hotels, Neubausiedlungen und kommunale Einrichtungen wie Schulen, Altenheime und öffentliche Schwimmbäder. Höchste Ansprüche an Wirtschaftlichkeit, Technik und Umweltschutz werden erfüllt. Durch die kontinuierliche hocheffiziente Verbrennung erfüllt ein modernes Dampfkraftwerk bereits jetzt zukünftige Emissionsgesetzgebungen -> Es fällt weder Teer noch giftiges Kohlenmonoxid wie bei Holzvergäsern an. In vielen Landkreisen ist die Müllentsorgung und Entsorgung von Grünschnitt eine kostspielige Aufgabe, dies könne hiermit Geschichte werden.

Schlußwort:

Mit einem gezielten Mix aus vielen Erneuerbaren Energieträgern kann die Energiewende gemeistert werden. Der Schlüssel ist nicht, dass noch mehr Großanlagen gebaut werden, sondern, dass jeder Haushalt versucht sich möglichst selbst mit Strom zu versorgen, damit kein Strom zugekauft werden muss. Wenn die Haushalte im allgemeinen weniger Energie verbrauchen, dann muss auch weniger durch Kraftwerke oder Windparks produziert werden. Ein autarker Landkreis Ebersberg kann nur entstehen, wenn möglichst viele mitmachen und ihr Eigenheim den jeweiligen Bedürfnissen anpassen, um Großteils selbst schon autark zu sein.

Dominik Huber, CSU-Vorstandschaft

Anzeige



**ELEKTRO
HAINDL**

Elektroinstallation
Projektierung
Ausführung
Geräteverkauf
und Geräteservice

Am Rain 20 . 85604 Zorneding . Fax(0 81 06) 2 92 61
Telefon (0 81 06) 2 03 85 . Handy 01 74 / 9 77 41 09



BAU - KUNSTSCHLOSSEREI

CH. KRUMPHOLZ

Wolfesing 1 · 85604 Zorneding
Tel. + Fax 0 81 06 / 2 26 31




STEFAN KOCH
STEUERBERATER
ANZINGER STRASSE 1B
85604 ZORNEDING-PÖRING
TELEFON 08106 2101800
stb@koch-zorneding.de

HIER...

könnte Ihre Geschäftsanzeige stehen!

Wenden Sie sich an
Georg Pfettrisch - Geschäftsanzeigen
gen
Tel. 08106 998058

Kunterbuntes Zorneding

eine Aktion vom 11. bis 13. Juni 2021

Gestalte Zorneding mit und lass es BUNT werden!! Werde kreativ und zeige was künstlerisch in Dir steckt! Wir freuen uns über Dein Bild - drück Deine Gefühle, Ideen oder Wünsche in einem Kunstwerk aus.

Wie funktioniert's ?

Jede / Jeder ob groß oder klein, alt oder jung, mach mit und hol Dir bei "Steffi's Schreibwaren" Deine Leinwand ab. Du kannst gegen einen kleinen Unkostenbeitrag wählen zwischen einer kleinen Leinwand (30x40 cm = 5€) oder einer großen Leinwand (60x80cm = 9,50€) und diese nach Herzenslust gestalten.

Mach mit, solange der Vorrat an Leinwänden reicht!

Abgabeschluss der bemalten Leinwand ist spätestens **Freitag, der 4. Juni** - oder auch gerne vorher - bei "Steffi's Schreibwaren". Am Wochenende vom 11. bis 13. Juni kannst Du, bei einem Spaziergang durch Zorneding, die Kunstwerke bewundern und vielleicht entdeckst Du auch Deins 😊.

Mach mit und bestelle Dir Deine Leinwand bis zum **28. Mai** per E-Mail bei uns: [*kunterbunteszorneding@gmx.de*](mailto:kunterbunteszorneding@gmx.de)

Schreibe uns Deinen Namen und Deine gewünschte Leinwandgröße und wir sagen Dir, ab wann Du sie bei "Steffi's Schreibwaren" abholen kannst.

Wir freuen uns auf Dein Werk!

Deine Frauen-Union Zorneding



Internet@Home&Office – Unterstützung vom Profi Anzeige
IT-Systeme, Telefonie, Alarm- und Videotechnik

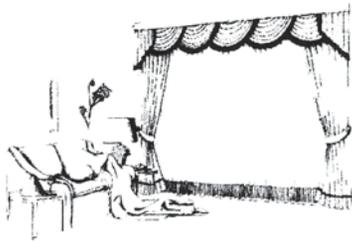
Wer schnell im Internet surfen will, hat hierfür meist mehrere Anschlussmöglichkeiten und auch die Inhaus-Verkabelung ist mit unterschiedlichsten Technologien möglich.

Birnstiel EDV & Kommunikation hilft Ihnen als Systemhaus durch kompetente Beratung, Lieferung und Installation der Anschluss-Komponenten. Zudem konzipieren und realisieren wir für kleine

und mittelständische Betriebe Computer- und Server-Infrastruktur, Inhaus-Netze auf WLAN-, Gigabit-LAN- oder Glasfaser-Basis sowie Alarm- und Videotechnik – auf Wunsch auch mit den dafür erforderlichen Stromnetz-Anschlüssen.

Brauchen Sie professionelle Unterstützung?

Wir sind **08106 999 83 0** gerne für **Info@Birnstiel.de** Sie da! **www.birnstiel.de**



Gardinen und Teppichhaus



Raumausstattung *exklusiv*

- ▶ Fachgeschäft
- ▶ Polsterwerkstatt
- ▶ Vorhänge und Zubehör
- ▶ Heimtextilien und Möbelstoffe
- ▶ Tapeten - Farben
- ▶ Bodenbeläge, PVC - Kork
- ▶ Teppichböden
- ▶ Sonnenschutz



Münchner Straße 20 · 85614 Kirchseeon · Telefon 08091/9216 · Telefax 08091/4886

Der Weg zum schöneren Wohnen führt über Ihr Fachgeschäft und Meisterbetrieb. Unser handwerklicher Service: Fachliche Beratung · Ausmessen · Dekorieren · Wände bekleiden · Verlegen · Polstern · aus einem Haus

Ihr Servicepartner 
REIFEN · SERVICE · TUNING
 www.walter-reifen.de *Christian Walter*

Christian Walter
 Georg-Wimmer-Ring 11 · 85604 Zorneding

Telefon: 08106 / 29124 · Fax: 08106 / 236678
 eMail:walter-reifen@t-online.de

KFZ - Sachverständigenbüro
WERNER LUDWIG-MARC



**ERST BERATEN
 LASSEN,
 DANN ZUR
 VERSICHERUNG!**

UNSER SERVICE

- Schadensgutachten
- Technische Gutachten
- Fahrzeugbewertung
- Oldtimerbewertung
- unabhängig neutral
- kompetent & schnell



Münchner Straße 36 · Zorneding
Tel.: 08106-379 59 66 · www.online-ludwig.com

nach DIN EN ISO/IEC 17024 zertifiziert

HIER...

**könnte Ihre Geschäftsanzeige
 stehen!**

**Wenden Sie sich an
 Georg Pfettrisch - Geschäftsanzeigen**

Tel. 08106 998058



Notfallnummern

Polizei-Notruf	110
Notruf Feuerwehr/Rettung/Notarzt	112
Notruf bei Vergiftung	089 19240
Ärztl. Bereitschaftsdienst/Apothekenauskunft	116 117
Abwasser-Störstelle	0171 7628859
Bayernwerk AG, Störungsnummer Strom	0180 4192091
Gaswache Stadtwerke München Störstelle	089 153016
Freiwillige Feuerwehr Zorneding	08106 22244
Freiwillige Feuerwehr Pöring	08106 20355
Kreisklinik Ebersberg	08092 82-0
Polizeiinspektion Poing Markomannenstraße 24	08121 9917-0
Wasserversorgung (Rufbereitschaft)	08106 2425-0

Weitere wichtige Telefonnummern

Adler Apotheke Zorneding	08106 2744
Tassilo Apotheke Zorneding	08106 22269

Zornedinger Ärzte:

Abdin-Bey und Rauh, Dres. med. dent.	08106 2771
Kühn, Dr. med.	08106 22362
Block, Drs. med.	08106 2873
Deurer, Dr. med.	08106 20809
Dorfmüller, Dr. med.	08106 998494
Meixner, Dr. dent.	08106 29591
Scharpenack Annette, Dr. med.	08106 22120
Scharpenack Tobias, Dr. med.	08106 22120
Sternhardt, Dr. dent.	08106 29434
Winkler, Dr. med.	08106 20809

Gemeinde Zorneding

Rathaus	08106 384-0
Parteiverkehr Mo-Fr 8-12h und Mi 15-18h	
Bauhof Zorneding	08106 384-0
Grundschule Zorneding	08106 23488
Grundschule Pöring	08106 2703
Kath. Pfarramt	08106 37746-0
Evang. Pfarramt	08106 2632
Bücherei	08106 22213
Öffnungszeiten:	
Mo. 15-19h	
Di. 09-12h und 18-20h	
Mi. 15-19h	
Do. 11-15h	
Fr. 15-18h	

Landkreis Telefonnummern

Landratsamt Ebersberg	08092 823-0
Kfz-Zulassungsstelle	08092 823-341
TÜV Ebersberg	08092 21079
Gesundheitsamt	08092 823-383
Jugendamt	08092 823-256
Frauennotruf Ebersberg	08092/88110



Anzeige



STEUERKANZLEI DR. SIEGEL
STEUERN · BETRIEBSWIRTSCHAFT · BERATUNG

Prof. Dr. Thomas Siegel
Steuerberater
Fachberater für Intern. Steuerrecht
Landwirtschaftliche Buchstelle

Georg-Wimmer-Ring 8
D - 85604 Zorneding
Telefon: 0 81 06 / 24 12 - 0
E-Mail: tsiegel@stb-siegel.de
www.stb-siegel.de





Regional. Für Sie. Mit Sachverstand.

München

Baldham

Dresden



Eichler Gruppe

Immobilien | Hausverwaltung | Sachverständige

www.eichler.de

München: Prinzregentenstr. 73

Baldham: Karl-Böhm-Str. 84

089 45 50 50 0